OLYMPIA

DAI Standort Abteilung Athen

Projektart Einzelprojekt

Laufzeit seit 1875

Disziplinen Klassische Archäologie, Bauforschung, Geoarchäologie

METADATEN

Projektverantwortlicher apl. Prof. Dr. Oliver Pilz

Adresse Fidiou 1 , 10678 Athen

Email Oliver.Pilz@dainst.de

Team Hakon Rückemann

Laufzeit seit 1875

Projektart Einzelprojekt

Cluster/Forschungsplan ATH - Region und Struktur

Fokus Feldforschung, Objektforschung, Kulturerhalt/Cultural Heritage

Disziplin Klassische Archäologie, Bauforschung, Geoarchäologie

Methoden Architektonische Bauaufnahme, Feldforschung, Restaurierungs- und Denkmalpflegemethoden

Partner Ephorie für Altertümer von Elis, Johannes Gutenberg-Universität Mainz, Geographisches Institut, Leibniz-Zentrum für Archäologie (LEIZA), Kommission für Alte Geschichte und Epigraphik

Schlagworte Heiligtümer

Projekt-ID 2546

Permalink https://www.dainst.org/projekt/-/project-display/13319

OVERVIEW

Das Heiligtum von Olympia liegt im Nordwesten der Peloponnes im fruchtbaren Tal des Flusses Alpheios an der Stelle einer kleinen prähistorischen Siedlung, die aber zum Zeitpunkt des Kultbeginns im späteren 11. Jahrhundert v. Chr. schon lange verlassen war. Anlässlich des großen Zeusfestes, das alle vier Jahre im Hochsommer stattfand, wurden athletische Wettkämpfe sowie Pferde- und Wagenrennen ausgetragen. Bereits in archaischer Zeit war das Heiligtum ein wichtiger Treffpunkt für Besucher und Athleten aus der gesamten griechischen Welt. Zahlreiche Sieges- und Ehrenmonumente, die vor allem in der Klassik und im Hellenismus von griechischen Städten oder Einzelpersonen gestiftet wurden, zeugen von der Bedeutung Olympias als Ort der politischen Repräsentation. Nach dem Ende des Kult- und Wettkampfbetriebs in der Spätantike entstand im beginnenden 4. Jahrhundert n. Chr. im Bereich des antiken Heiligtums eine frühchristliche Siedlung. Seit dem 7. Jahrhundert n. Chr. wurde die Stätte allmählich von einer mehrere Meter hohen Schicht aus Schwemmsand überdeckt.

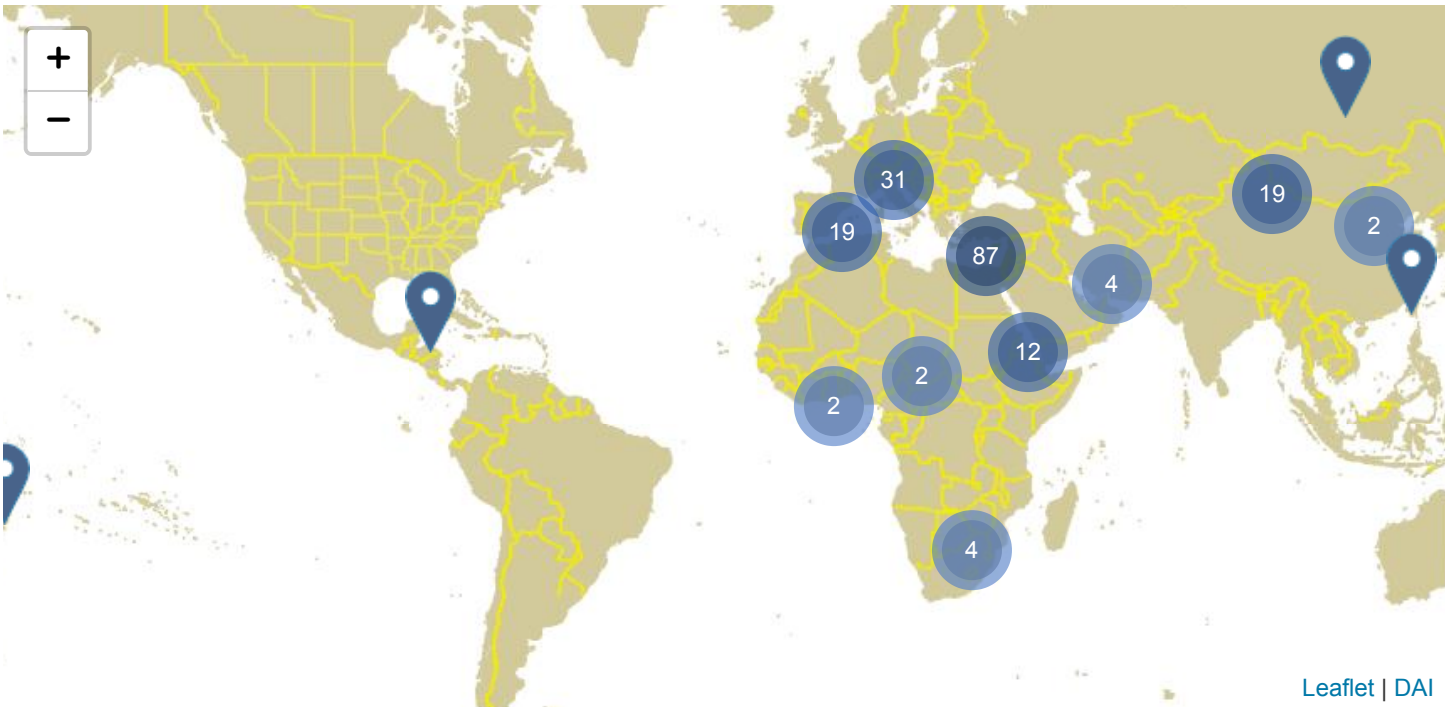
Im Rahmen der seit 1936 andauernden Forschungen des DAI in Olympia wird die mehr als 1.500-jährige Geschichte des Heiligtums mit archäologischen und zunehmend auch geo- und naturwissenschaftlichen Methoden untersucht. Daneben ist das DAI in Olympia auch in der Denkmalpflege aktiv, indem es Konservierungs- und Anastylosemaßnahmen durchführt.

RAUM & ZEIT

FORSCHUNG

KULTURERHALT

VERNETZUNG



ERGEBNISSE

iDAI.geoserver

Gesamtplan Olympia

iDAI.gazetteer

Olympia

PARTNER & FÖRDERER

PARTNER

Ephorie für Altertümer von Elis

Johannes Gutenberg-Universität Mainz, Geographisches Institut

Kommission für Alte Geschichte und Epigraphik

Leibniz-Zentrum für Archäologie (LEIZA)

TEAM

DAI MITARBEITENDE

apl. Prof. Dr. Oliver Pilz
Stellvertretender Direktor und Leiter des Olympiaprojekts
Oliver.Pilz@dainst.de
+30 210 3307400

Hakon Rückemann
Wissenschaftliche Hilfskraft im Olympiaprojekt
Hakon.Rueckemann@dainst.de